Halle, den 17. September.

Städtische Gas- und Wasserwerke.

Der heute ausgegebene Verwaltungsbericht der städtischen Gas- und Wasserwerke für die Zeit vom 1. April 1887 bis 31. März 1888 bringt uns u. a. folgende Mittheilungen:

In dem Berichte des Vorjahres haben wir bereits darauf hingewiesen, daß seitens der städtischen Behörden die Anlage einer elektrischen Centralstation in Erwägung gezogen und daß das Kuratorium mit den Vorarbeiten betraut worden ist. Aus diesem Anlasse ernannte dasselbe einen aus 3 Mitgliedern bestehenden Unter-Ausschuß.

Zunächst wurde festgestellt, in welchem Umfange in hiesiger Stadt überhaupt ein Bedürfniß nach elektrischem Licht vorhanden ist und ob sich eine genügende Anzahl Theilnehmer finden würde. Umfragen ergaben die überraschende Thatsache, daß aus den innern Stadttheilen von 260 Anmeldenden gegen 3900 Glühlampen und über 400 Bogenlampen beansprucht wurden.

Es erschien daher wohl angemessen, aufgrund der eingegangenen Anmeldungen Kostenanschläge und Projekte einzuholen.

Diese ersten Vorarbeiten sind bei Schluß der Berichtszeit noch nicht beendet, doch kann jetzt schon mit ziemlicher Gewißheit gesagt werden, daß die Elektrotechnik zur Zeit soweit vorgeschritten ist, daß eine erfahrene und gewissenhafte Firma ein Werk herzustellen vermag, das allen Anforderungen in Bezug auf die Sicherheit des Betriebes genügt. Andererseits scheint es für jetzt ausgeschlossen, daß selbst durch eine sehr hohe Preisstellung für das Licht eine genügende Rentabilität der Elektrizitätswerke ermöglicht werden kann. Die Fortschritte auf diesem neuen Beleuchtungsgebiete sind aber infolge eifrigster Forschungen und Arbeiten so große, daß durch weitere Vervollkommnung, zumal in der Vertheilung des Stromes, wesentliche Ersparnisse beim Bau zu erzielen sein werden, und daß durch die Verwendung der Elektrizität zur Kraftübertragung die Werke so gut ausgenutzt werden können, daß Ueberschüsse zu erwarten stehen. Ob sich diese Hoffnungen schon bald erfüllen werden, ist nicht abzusehen, jedenfalls dürfen dieselben bei Beurtheilung der Leistungsfähigkeit der Gaswerke umsoweniger in Betracht gezogen werden, als die Einführung des elektrischen Lichtes eine Verminderung des Gasverbrauchs bisher in keiner Weise herbeigeführt hat. Ueber die Einführung der elektrischen Beleuchtung wurde vom Kuratorium in 6 Sitzungen verhandelt.

Von der Verwaltung waren 5653 eingegangene Sachen zu bearbeiten.

Der Abschluß der Gasanstalten für das verflossene Jahr kann wiederum als ein günstiger bezeichnet werden. Während der Gasverbrauch im Vorjahre um 4,31 Proz. zugenommen hatte, ist 1887/88 eine Steigerung desselben von 6,83 Proz. eingetreten, auch die im vorjährigen Berichte hervorgehobenen vortheilhafteren Betriebsergebnisse sind dieselben geblieben; die erzielte Gasausbeute hat sogar noch etwas zugenommen, und die zur Vergasung verwendeten Kohlen konnten zu einem billigeren Preise beschafft werden. Durch diese günstigen Verhältnisse beeinflußt, hat sich der Rohgewinn gegen das Vorjahr um 8,81 Proz. erhöht. Da die für Abnutzung der Gebäude, Apparate rc. bisher zur Abschreibung gekommenen Beträge von zusammen 46,327.43 M. nach den allgemein üblichen Abschreibungssätzen zu gering erachtet werden mußten, ist mit Zustimmung des Kuratoriums in diesem Jahre die Abschreibungssumme auf 56,305.91 M. bemessen und es stellt sich infolgedessen der Reingewinn gegen das Vorjahr nur um 6,80 Proz. höher.

Vom 1. Dezember 1887 ab war auf Beschluß beider städtischen Behörden das zum Heizen, Kochen und zum Betriebe von Gaskraftmaschinen (mit Ausnahme solcher, welche zur Erzeugung elektrischen Lichtes dienen) verbrauchte Gas zu dem Preise von 13,5 Pf., ohne Gewährung von Rabatt, zu berechnen.

Die aus der Mitte der Stadtverordneten, sowie seitens des Gastwirths-Vereins und der Bäcker-Innung gestellten Anträge auf allgemeine Preisermäßigung des Gases wurden von den städtischen Behörden der Sitzung am 20. Febr. d. J. abgelehnt, da sich eine Preisherabsetzung mit Rücksicht auf den in Aussicht genommenen Umbau der Anstalt I, die Beschaffung einer teleskopirten Gasometerglocke, die Erweiterungen und Ergänzungen des Rohrnetzes, sowie die zu erwartende Steigerung der jetzt niedrigen Kohlenpreise nicht ermöglichen läßt. Ueberdies ist auch der hierorts bestehende Preis des Gases im Vergleich zu dem anderer Städte immerhin noch ein niedriger. Für das Leuchtgas beträgt der Grundpreis 18 Pf., ermäßigt sich aber durch die gewährten Rabattvergütungen auf durchschnittlich 15,95 Pf.

Für Erweiterungs- bez. Umbauten der Anstalten wurden insgesammt 40,430.79 M. ausgegeben.

Auch das städtische Rohrnetz hat in diesem Berichtsjahre nicht unbeträchtliche Erweiterungen erfahren, es sind zusammen 3014,35 lfd. m gußeiserne Muffenrohre verlegt worden und für diese ausgeführten Rohrnetzerweiterungen insgesammt 19,360.33 M. Kosten aufgewendet; hiervon wurden jedoch 13,628.12 M. von Unternehmern beim Ausbau neuer Straßen wiedererstattet.

An Gaskohlen wurden zusammen 13,000 t westfälische und 1039 t böhmische, 850 t mehr als im Vorjahre, verarbeitet.

Der Kohlenpreis frei Bahnhof hier betrug: a. für westfälische 16,99 M. für 1000 kg gegen 17,112 M. für 1000 kg im Vorjahre, b. für böhmische 17,654 M. für 1000 kg gegen 17,947 M. für 1000 kg im Vorjahre.

Die Gasabgabe betrug: 3,722,478,16 cbm gegen 3,480,005,74 cbm im Vorjahre, hiervon entfallen:

1.	auf die öffentliche Straßenbeleuchtung und Illumination	790,590,37 cbm	=	21,24 Proz.
2.	auf Privatverbrauch . . .	2,830,229,29 „	=	76,03 „
3.	„ die rathhäuslichen Räume	36,153,00 „	=	0,97 „
4.	„ das neue Stadttheater .	30,977,00 „	=	0,83 „
5.	„ beide Gasanstalten . .	34,528,50 „	=	0,93 „
	zusammen	3,722,478,16 cbm	=	100 Proz.

Für Kraft-, Koch- und Heizzwecke sind seit 1. Dez. an 29 Abnehmer 20,138 cbm Gas abgegeben.

Die Gesammtzahl der öffentlichen Laternenflammen am Schlusse des Betriebsjahres belief sich auf 1718 Stück, davon kommen auf Abendflammen 1679 Stück, Nachtflammen 981 Stück. Der jährliche Normalverbrauch einer Flamme betrug 170 l. Der Jahresverbrauch einer Abendflamme berechnet sich auf 157.55, der einer Nachtflamme auf 497.34 cbm. Die Zahl der bei der öffentlichen Beleuchtung vorhandenen Intensivbrenner beträgt 19 Stück. Der durchschnittliche Abstand der Laternen in der Richtung der Straßenaxe beträgt 25—60 m. Die Anzahl der durchschnittlich von einem Mann bedienten Straßenlaternen bejifferst sich auf 50 Stück. Trotz der ununterbrochen fortgesetzten Untersuchungen des Rohrnetzes (es wurden 306 Muffenundichtheiten und 45 Rohrbrüche beseitigt) ist eine Verringerung des Verlustes nicht eingetreten, der schlechte Untergrund und die Erweiterungen am Kanalnetze verursachen fortwährend neue Rohrsenkungen und Brüche. Der Gasverlust berechnet sich auf 428,011.84 cbm oder ca. 10,31 Proz. der Abgabe gegen 10,42 Proz. im Vorjahre. Es sind 48 neue Zuleitungen für Private hergestellt worden.

Die Zahl der Privatflammen nach Gasmesserflammen beträgt 21,305. Gasmotoren waren 42 Stück mit 155½ Pferdekräften im Betrieb.

Der diesjährige Reingewinn beträgt 314,156.89 M., 20,010.96 M. mehr als im Vorjahre, ungeachtet des für Abnutzung der Hochbauten, Apparate rc. mehr zur Abschreibung gekommenen Betrages von 9978.48 M.

Die Ergebnisse des 20. Betriebsjahres beim Wasserwerk haben sich gegen das Vorjahr wieder etwas günstiger gestaltet.

Wenngleich die Wasserförderung infolge der Bevölkerungszunahme um 0,47 Proz. gestiegen, ist trotzdem der Kohlenverbrauch etwas zurückgegangen. Die Abgabe des Wassers nach Wassermesser hat sich um 4,56 Proz. erhöht, und es ist hierdurch der Durchschnittserlös für 1 cbm Wasser von 9,15 Pf. auf 9,31 Pf. gestiegen.

Dem mit der Gemeinde Giebichenstein unterm 27. April abgeschlossenen Wasserlieferungs-Vertrage gemäß erfolgte die Aufstellung dreier Druckhähnder, Ecke Neils- und Brunnenstraße, Ecke Advokaten- und Hohestraße, sowie in der Burgstraße. Die Inbetriebnahme derselben fand am 21. Juni, 3. September und 13. Oktober statt; es sind gegen das Vorjahr 9652 cbm Wasser mehr abgegeben worden. Das Kuratorium lehnte in der Sitzung am 25. Mai und 9. August die Anträge zweier Hausbesitzer um Anschluß ihrer in Giebichenstein, Burg- und Neilsstraße belegenen Grundstücke, an die städtische Wasserleitung ab.

Auch in diesem Betriebsjahre ist zur Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Wassergewinnungsanlage die 600 mm weite Sammelrohrleitung von Brunnen XXV bis XXVIII fortgeführt worden. Die neuen Brunnen haben die Bezeichnung Nr. XXVI, XXVII und XXVIII erhalten. Die Inbetriebnahme der Leitung erfolgte am 12. Nov. Bei sehr reichlicher Ergiebigkeit liefert die neu aufgeschlossene Strecke reichlich klares Wasser, dass nach der chemischen und mikroskopischen Untersuchung von vorzüglicher Beschaffenheit ist. Die Kosten dieser Leitung betragen 14,644.19 M., oder für das lfd. m Rohrleitung einschl. Brunnen rund 40.62 M.

Die gesammte Wasserförderung betrug 3,008,760 cbm oder 14,043 cbm = 0,47 Proz. mehr als im Vorjahre. Im Monat Juli ist die höchste Wassermenge 292,080 cbm, im Monat Dez. die niedrigste Wassermenge 231,819 cbm, gegen 277,689 cbm im Juli 1886 und 220,789 cbm im Dezember 1886 gefördert worden. Die höchste Tagesförderung betrug am 30. Juli 11,203 cbm gegen 11,620 cbm am 22. Mai 1886, die niedrigste Tagesförderung betrug am 26. Dez. 5771 cbm gegen 5551 cbm am 25. Dez. 1886. Die durchschnittliche Tagesförderung beträgt 8243 cbm oder 38 cbm = 0,47 Proz. mehr als im Vorjahre. Nach dem Jahresdurchschnitte sind unter Zugrundelegung einer Wasserförderung von 3,006,987 cbm pro 1887/88 gegen 3,031,483 cbm im Vorjahre:

a) in der Stunde Arbeitsgeist der Maschinen verfeuert Braunkohlen: 9,32 hl oder 689,68 kg gegen 9,35 hl oder 691,90 kg im Vorjahre,

b) um 100 cbm Wasser zu heben sind verfeuert Braunkohlen: 2,24 hl oder 165,76 kg gegen 2,33 hl oder 172,42 kg im Vorjahre,

c) mit 1 hl Kohlen sind gehoben 44,62 cbm Wasser gegen 42,90 cbm Wasser im Vorjahre,

d) 1 cbm Wasser zu heben kostet an Brennmaterial 0,56 Pf. gegen 0,58 Pf. im Vorjahre.

Wasser nach Wassermesser ist abgegeben 1,348,014 cbm, gegen das Vorjahr 59,910 cbm = 4,44 Proz. mehr.

Nach Wassermesser haben verbraucht: 1 Abnehmer über 250,000, 1 Abnehmer über 140,000, 4 Abnehmer je über 30,000, 6 Abnehmer je über 20,000, 3 Abnehmer je über 15,000, 9 Abnehmer je über 10,000, 12 Abnehmer je über 5000 cbm.

Vertheilt man den Gesammt-Verbrauch von 3,008,760 cbm auf die Einwohnerzahl von 86,802 Köpfen, so ergiebt sich ein Verbrauch von rund 94,71 Liter auf jeden Tag und Kopf, gegen das Vorjahr 3,10 Liter = 3,27 Liter weniger.

Im Verhältniß zur Gesammtabgabe beträgt:

a.	der Verbrauch an Wasser nach Wassermesser . .	44,80 %	gegen	43,01 %	im Vorjahre
b.	der Verbrauch an Wasser nach Pauschalsätzen .	4,27 %	„	4,56 %	„ „
c.	der Verbrauch an Wasser zu öffentlichen Zwecken	4,50 %	„	4,20 %	„ „
d.	der Verbrauch an Wasser zum Haus- und Wirthschaftsbedarfe	46,43 %	„	48,23 %	„ „
		100,00 %		100,00 %	

Zur Straßenbesprengung sind abgegeben zusammen an 92 Tagen 15,061 cbm.

Die öffentlichen Bedürfnißanstalten verbrauchten nach Ausweis der Wassermesser zusammen 37,956 cbm.

Der Gesammt-Ueberschuß des Rechnungsabschlusses stellt sich auf 144,311.71 M., gegen 136,731.13 M. im Vorjahre.

Vereine und Versammlungen.

** Venedig, 15. Sept. Der Kongreß der internationalen Gesellschaft zum Schutze des literarischen und künstlerischen Eigenthums wurde heute eröffnet. Natisbonne (Frankreich) begrüßte den König Humbert, welchen das Pariser Bureau der Gesellschaft zum Protektor ernannte.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

— Die Verhandlungen, aufgrund deren die gesammten unter der Firma Friedr. Siemens in Dresden betriebenen Etablissements der Glasindustrie in eine Aktien-Gesellschaft umgewandelt werden, sind nunmehr zum Abschluß gelangt. Das Aktienkapital ist von einem unter Führung der Berliner Handelsgesellschaft und der Bank für Handel und Industrie stehenden Syndikat übernommen worden. Die Leitung der neuen Gesellschaft verbleibt in den Händen der seitherigen Direktoren. Hr. Friedrich Siemens wird den Vorsitz im Aufsichtsrathe übernehmen. Die Gründung umfaßt nur die Glasfabriken der Firma in Dresden, Döhlen und Neustadt-Elbenbegen sowie das dresdener technische Bureau für Gasfeuerungsanlagen. Die sonstigen Unternehmungen von Friedr. Siemens werden in das Aktien-Unternehmen nicht einbezogen. Das in Aussicht genommene Aktienkapital wird neuerdings mit 9 Mill. M. bezeichnet.

Waaren- und Produktenberichte.

Wedl.

* Berlin, 15. Sept. (Amtl.) Roggenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg brutto inkl. Sack Mark. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis —,— M. per Sept. 59,60 bez. per Sept.-Okt. —,—, per Okt.-Nov. 22,50 Br. per Nov.-Dez. —,— bez., per April-Mai 1889 23,50 bezahlt.

* Berlin, 15. Sept. Weizenmehl Nr. 00 26,25—24,25 Nr. 0 24,25 bis 22,25. Feine Marken über Notiz bezahlt.

Roggenmehl Nr. 0 u. 1 22,50—21,25, do. feine Marken Nr. 0 u. 1 24,25—22,50 bez. Nr. 0 1,75 M. höher als Nr. 0 u. 1 per 100 kg inkl. Sack.

* Paris, 15. Sept. nachm., Schlußbericht. (Telegr.) Mehl ruhig, per Sept. 59,60, per Okt 59,90, per Nov.-Febr. 60,25, per Jan.-April 60,80.

* New-York, 15. Sept. (Telegr.) Mehl 3 D. 35 C.

Hülsenfrüchte.

* Berlin, 14. Sept. (Pol.-Präs.) Erbsen, gelbe zum Kochen, 20—36 M. Speisebohnen, weiße, 24—40 M., Linsen 30—58 M. per 100 kg.

* Berlin, 15. Sept. (Amtl.) Mais per 1000 kg. Loco fest. Termine —,— Gekündigt — Kündigungspr. —,— M. Durchschnittspreis —,— Loco 136—148 M. n. Qual., per diesen Monat —, per Sept.-Okt. —,— M.

Erbsen per 1000 kg. Kochwaare 155—180 M. Futterwaare 142—152 M. nach Qualität.

* Wien, 15. Sept. (Telegr.) Mais per Aug.-Sept. 6,45 Gd., 6,50 Br. per Mai-Juni 1889 5,73 Gd., 5,75 Br.

* Nordhausen, 15. Sept. (Amtl.) Erbsen —,—, Speisebohnen —,—, Linsen 28—30 M. per kg.

* Leipzig, 14. Sept. Mais per 1000 kg netto loco amerikanischer 135 bis 140 M. rumänischer 135—140 M. Donau 135—140 M. nominell.

* New-York, 15. Sept. (Telegr.) Mais (New) 54½.

Kartoffeln.

* Berlin, 14. Sept. (Pol.-Präs.) Kartoffeln 2,50—5,65 M. per 100 kg.

* Nordhausen, 15. Sept. (Amtl.) Kartoffeln 5,50—6,00 M. per 100 kg

Baumwolle.

* Liverpool, 15. Sept. (Telegr.) Baumwolle. (Mustangsbericht). Muthmaßlicher Umsatz 5,000 B. Ruhig. Tagesimport 2000 B.

* Liverpool, 15. Sept. Nachm. 12 Uhr 10 M. (Telegr.) Baumwolle. Umsatz 5000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Unverändt. Mdbl. amerikt. Lieferung träge.

* Liverpool, 15. Sept. Baumwolle (Schlußber.) Umsatz 5000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Ruhig. Mdbl. amerikanische Lieferung: Sept. 5⁵⁹/₆₄ Verkäuferpr., Sept.-Okt. 5⁴/₆₄ do., Okt.-Nov. 5⁵⁷/₆₄ Käuferpreis, Nov.-Dez. 5⁵⁵/₆₄ Verkäuferpr., 5¹¹/₃₂ Käuferpr. Dez.-Jan. 5¹¹/₃₂ Verkäuferpr. 5¹¹/₃₂ Käuferpreis, Jan.-Febr. 5¹¹/₃₂ Verkäuferpr., 5⁹/₃₂ Käuferpr., Febr.-März 5⁹/₃₂ Verkäuferpr., März-April 5⁹/₃₂ Werth, April-Mai 5⁹/₃₂ Verkäuferpreis

* Liverpool, 14. Sept.

Offizielle Notirungen.

Upland good ordinary	5⁹/₁₆	Dholleruh good fair	4⁷/₁₆
„ low middling	5¹¹/₁₆	„ good	4¹⁵/₁₆
„ middling	6	„ fine	5 5/16
Orleans good ordir.	5⁹/₁₆	Oomra fair	4¹¹/₁₆
„ low middling	5¹⁵/₁₆	„ good fair	4¹³/₁₆
„ middl.	6	„ good	4¹³/₁₆
„ middl. fair	6¹/₁₆	„ fine	5¹/₁₆
Texas fair	5¹¹/₁₆	Scinde good fair	3¹⁵/₁₆
„ good fair	6	Bengal good fair	3¹⁵/₁₆
Pernam fair	5¹⁵/₁₆	„ good	3¹/₁₆
„ good fair	6¹/₁₆	„ fine	4³/₁₆
Bahia fair	5¹/₁₆	Timevelly good fair	4³/₁₆
Mercio fair	5¹⁵/₁₆	Western good fair	4¹/₁₆
Carnahaun fair	5¹¹/₁₆	„ good	4¹/₁₆
Egyptian brown fair	5⁷/₁₆	Peru rough fair	6⁷/₁₆
„ good fair	6⁹/₁₆	„ good fair	7
„ good	7	„ good	7¹/₁₆
„ white fair	6	„ smooth fair	5¹⁵/₁₆
„ good fair	6¹/₁₆	„ good fair	5¹/₁₆
„ good	6¹/₁₆	„ moderat. rough fair	6¹/₁₆
M. G. Broach good	4⁷/₁₆	„ good fair	6⁹/₁₆
„ fine	5¹/₁₆	„ good	6¹/₁₆
Dholleruh fair	4		

* New-York, 15. Sept. (Telegr.) Baumwollen-Wochenbericht. Zufuhren in allen Unionshäfen 46,000 B., Ausfuhr nach Großbritannien 31,000 Ballen, Ausfuhr nach dem Kontinent 4,000 B., Vorrath 185,000 B.

* New-York, 15. Sept. (Telegr.) Baumwolle in New-York 10⁷/₁₆, do. in New-Orleans 10.

Stroh. Heu.

* Berlin, 14. Sept. (Pol.-Präs.) Richtstroh 6,25—6,75 M. Heu 5,40—7,20 M. per 100 kg

* Nordhausen, 15. Sept. (Amtl.) Stroh 4,50—5,00, Heu 7,50—8,50 M

Metalle. Kohle.

* Glasgow, 15. Sept. (Telegr.) Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 1,009,466 Tons gegen 917,898 Tons im vorigen Jahre. Die Zahl der im Betriebe befindlichen Hochöfen 86 gegen 83 im vorigen Jahre.

* Amsterdam, 15. Sept. (Telegr.) Banca-zinn 62¼.

* London, 14. Sept. Zinn 99¼ Lstrl. Kupfer — Lstrl. Zink 18²/₄ Lstrl. Blei engl. 14¼ Lstrl., span. 14 Lstrl. Quecksilber 9 Lstrl.

* New-York, 13. Sept. Zinn, Straits 22,90 Doll., Eisen, Nr. 1 Coltnes 21.00 D.

* New-York, 15. Sept. (Telegr.) Kupfer per Okt. —,—.

Chemische Produkte, Düngemittel rc.

* London, 13. Sept. Chilisalpeter 9 lh. 3 d. für gewöhnliche, 9 lh. 9 d. für chemische Sorten.

Viehmärkte.

* Berlin, 14. Sept. Städtischer Central-Viehhof. (Amtlicher Bericht der Direktion.) Am heutigen kleinen Markt standen zum Verkauf: 782 Rinder, 1703 Schweine, 1018 Kälber und 1896 Hammel (sämmtlich Ueberständer vom letzten Montagsmarkt). Von Rindern wurden etwa 300 Stück geringer Waare zu Montagspreisen umgesetzt. Inländischen Schweine erzielten bei flauem Geschäftsgange je nach Qualität 42—48 M. pro 100 Pfd. mit 20 Proz. Tara, Primawaare fehlte. Bakonier (92 Stück) brachten 48 bis 50 M. pro 100 Pfd. bei 50 Pfd. Tara pro Stück. Beide Gattungen hinterließen Ueberstand. Polnische runde Kälber waren bei ruhigem Handel zu unveränderten Preisen verkäuflich. Schwere Kälber dagegen wiederum sehr schwer verkäuflich. Ia. 42—50 Pf., IIa. 35—40 Pf. pro Pfund Fleischgewicht. Hammel blieben ohne Umsatz.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 14. Sept.

Aufgeboten: Der Ober-Telegraphen-Assistent a. D. Ferdinand Karl Schild und Therese Friederike Wilhelmine Christiane Trautmann (Giebichenstein und Gr. Brauhausgasse 31). Der Droschkenbesitzer Hermann Franz Klaus und Christiane Duft (Albrechtstraße 4). Der Kupferschmied Friedrich August Mädler und Pauline Marie Minna Müller (Feldstr. 6). Der Fleischer Alois Lechner und Helene Christine Friederike Haar (Hanstadt 3). Der Magistrats-Kassen-Assistent Karl Hugo Reich und Luise Ottilie Rosenthal (Halle und Merseburg). Der Kunst- und Handelsgärtner Theodor Friedrich Spatzier und Ida Thiele (Altstadt). Der Töpfer Moritz Oswald Emil Wagner und Auguste Wilhelmine Knöfel (Halle und Trotha). Der kaiserl. Post-Assistent Dominicus Ferdinand Friedrich Oskar Tille und Amalie Friederike Anna Zachaeus (Halle und Eisleben).

Geboren: Dem Marktheller Lambert Lauten eine T., Alma Martha Gertrud (IV. Vereinsstr. 9). Dem Klm. Karl Koch ein S., Karl Arno Kurt (Schwetschkestr. 2). Dem Kellner Max Jungblut ein S., Wilhelm Max (Gr. Ulrichstr. 3). Dem Klm. Max Louis Heise ein S., Johannes Walther (Brüderstr. 6). Dem Post-Packetträger Wilhelm Kresse eine T., Marie Johanne (Lindenstr. 1). Dem Bremser Friedrich Scheu ein S., Hans Friedrich Heinrich Willy Eduard (Lessingstr. 14). Dem Maurer Hermann Lohrengel eine T., Amalie Emilie Elsa (Krukenbergstraße 4). Dem Former Wilhelm Hintze ein S., Gustav Max (Wäuerhöhe 11). Dem Schlosser Max Koch eine T. (Anhalterstraße 7). Dem Fleischermstr. Arthur Möbius eine T., Ida Luna Helene (Wörmlitherstr. 39). Dem Handarb. Friedrich Bergemann ein S., Hermann Richard Max (Meckelstr. 9). Ein unehel. S.

Gestorben: Der Regierungs-Assessor Anton Theodor Schmidt, 28 J. 19 T. (Marienstr. 1a). Des Mechanikers Wilhelm Lange S., 3 Mon. (Dorotheenstr. 22). Des Gelbgießers Hermann Schulz S. Otto Johannes Paul, 2 J. 2 M. 19 T. (Spitze 1). Die Wittwe Rosalie Friederike Jerschow geb. Wehrmann, 73 J. 8 M. 7 T. (Steinweg 19). Des Bahnwärt. Karl Krüger T. Margarethe Martha, 2 J. 11 M. 23 T. (Hospitalplatz 5a). Des Mechanikers Alfred Landmann S. Georg Willy, 2 J. 1 M. 19 T. (Alter Markt 5). Des Kutscher Wilhelm Dorenberg S. Karl Wilhelm, 1 J. 4 M. (Buchererstr. 2). Des Schlossers Max Koch T., 1 T. (Anhalterstr. 7). Des Drechslermstr. Karl Müller S., todtgeb. (Geistst. 26a). Die Lehrerin Anna Henschel, 29 J. 9 M. 10 T. (Diakonissenhaus).

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 15. bis 17. Sept.

Stadt Hamburg. Frau Rentnerin Wegelin m. Fam. a. Freiburg i/Br. Rentner: Glandt m. Gem. a. Berlin. Tylegert m. Gem. a. Danzig. Stumpf m. Gem. a. Danzig. Frau Brüssert Braun a. Koburg. Dr. phil. Heidenhain, Arzt Dr. Heidenhain u. cand. jur. Mommer a. Berlin. Frau Dr. Herz u. Frl. Ottiker a. Köln. Architekt Adler u. Maschinist Baistar a. Chicago. cand. med. Markwald a. Grebenstein. Lieut. d. Ref. Wendenburg a. Besenstedt. Kaufleute: Goldner a. Magdeburg. Weibert a. Hanau. Messerschmidt a. Bremen. Marckwald, Stern, Kirchner u. Schlesinger a. Berlin. Heilmann a. Krumpach. Cyprius, Major a. D. Baron u. Plotho a. Berlin. Hütten-Ingenieur Röhr a. Grenzhammer. Baumeister: Schreiter u. Claus a. Grüna. Rentner Lt. Dippe m. Fam. a. Aschersleben. Amtmann G. Dippe a. Weißenfels. Frau Rittergutsbes. Dippe m. Sohn a. Mark. Fabrikant Fleischhauer a. Eilenach. Rentier Reinhold a. Wurta. Kaufleute: Treitau a. Leipzig. Daniel a. Aachen. Schuman a. Wien. Rosenberg a. Berlin.

Stadt Berlin. Landwirth Hufeld a. Delitzsch. Frau Privat. Littauer a. Berlin. Dr. med. Richard a. Jena. Frau Prinzlingam a. Eisleben. Ing. Schneider a. Magdeburg. Gutsbes. Guder a. Mücheln. Brandt a. Schreiben. Privatmann Pohl m. Fam. a. Breslau. Frl. Lindau a. Zehmitz. Kaufleute: Dahle m. Gem. a. Bsb. a. Berlin. Gundermann a. Rudolstadt. Zunke a. Dresden. Gründer a. Lippehne. Hohmann a. Rehna i/B. Hancke a. Düsseldorf. Fechler a. Kempten. Thalheim a. Köln. Möbius a. Bingen.

Deutscher Hof. Rektor Gerdrich a. Königsberg. Dr. phil. Bergfeld a. Kassel. Oberlehrer Herwig u. Gem. u. Frl. Tocht. a. Hamburg. Kaufleute: Andrae m. Gem. a. Barmen. Hahn a. Kassel. Bohrer a. Idar. Haedicke a. Remscheid. Koch a. Oppau. Weihnöbd a. Düsseldorf. Weber a. Köln. Friedrich a. Magdeburg.

Thüringer Hof. Fabrikdirektor Fuchs a. Quitz. Fabrikant Heß m. Gem. a. Magdeburg. Gutsbes. Corne a. Hessen. Landwirth Schaffer a. Sidack. Frl. Weberei a. Dresden. Kaufleute: Goldberg u. Thingen m. Gem. a. Kassel. Mauerhofer a. Langrau. Pietsch m. Gem. a. Hamein. Hecke a. Stotmerlinde. Schartenberg a. Irmberg.

Wolfs Gasthof. Rentner Richter a. Magdeburg. Direktor Herzog a. Planen i/B. Kaufleute: Küchenmeister a. Walbheim. Sachs u. Voigt a. Richersleben. Benning a. Magdeburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18880918036/fragment/page=0001

Der hinter den Bauklempner Meister **Karl Schumbler** aus Schafstädt unterm 23. August cr. erlassene Steckbrief ist erledigt. — J. 1401/88. —
Halle a/S., den 13. Sept. 1888. **Der Königl. I. Staatsanwalt. von Moers.**

Bekanntmachung.

Zur Wahl des Vorstandes der hiesigen **Ortskrankenkasse für die auf Bauten beschäftigten Personen** berufe ich die am 6. d. Mts. gebildete Generalversammlung der Kasse

auf Mittwoch den 26. d. Mts.

in den Gasthof zum Mohr hier und zwar die Arbeitgeber um 7 Uhr Abends, die Kassenmitglieder um 8 Uhr Abends.

Gnadenstein, den 13. September 1888. **Der Gemeinde-Vorsteher.** Stride.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des am 28. Dezember 1887 zu Halle a/S. verstorbenen Kaufmanns **Max Lewin** ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

den 28. September 1888 Vormittags 10½ Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 8, Zimmer Nr. 31, anberaumt.

Halle a/S., den 11. Sept. 1888.

Große,
Gerichtsschreiber des Königlichen Amts-Gerichts, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Salzsiedemeisters **Andreas Naucke** zu Halle a. S. wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben.

Halle a. S., den 12. Sept. 1888.
Königl. Amtsgericht, Abth. VII.

Weiden-Verpachtung.

Montag den 24. d. Mts.

sollen die **Weidenheger der Rittergüter Alt- und Neu-Pouch** an Ort und Stelle verpachtet werden (ca. 200 Morgen einjähr. Schnitt). Zusammenkunft früh ½9 Uhr in **Beutler's Gasthof zu Pouch.**

Die Gräfl. zu Solms'sche Forstverwaltung.
Jentzsch, Förster.

Wiesen-Verpachtung.

Die hiesige Kirch-Wiese, 10 Morgen enthaltend, soll **Mittwoch den 19. Septbr. 11 Uhr Vormittags** im Gasthause des Ortes öffentlich meistbietend ganz oder einzeln auf sechs Jahre vom 1. Oktober d. J. ab neu verpachtet werden.

Nöglitz, den 4. Septbr. 1888.
Der Gemeinde-Kirchenrath.

Auction.

Mittwoch den 19. Sept. Nachmittag 1 Uhr versteigere ich **Kleine Ulrichstraße 35:**

Sekretaire, Schränke, Tische, Stühle, Vertikos, Kommoden, Waschtische, Bettstellen, Matratzen, Federbetten, Sophas, Spiegel, 1 tafelförm. Instrument, Schreibtisch, 1 gr. Posten neue Wäsche, Cigarren, Cognac 1 gr. Posten eis. emaill. Geschirr, Wäsche, Kleidungsstücke, Silberbestecks, neue Kleiderstoffe u. v. a. m.

O. Radestock, Auctions-Kommissar.

Bäckerei-Verkauf.

Alte gangbare **Bäckerei** mit guter Kundschaft, nebst zwei Wohn- u. Stallgebäuden, in einem größeren Dorfe 5 Min. von der Garnison- und Kreisstadt Halberstadt gelegen, ist Umstände halber mit ger. Anz. zu verk. Näheres beim Eigenthümer **A. Herrschaft** zu **Grünau** bei Berlin.

Aufgepaßt.

In einem blühenden Industrieorte in Anhalt, ohne Concurrenz, 2000 Einw., ist ein **Grundstück mit gutes Garten,** worin seit 15 Jahren ein **Manufaktur- u. Herrengarderoben-Geschäft** betrieben wird, **sofort zu verkaufen.** Preis incl. Ladeneinrichtung 2500 Thlr. bei 1000 Thlr. Anzahlung. Stapelsachen können für 1000 Thaler mit übernommen werden. Umsatz ist pro anno 22,000 Rmk. erzielt. Strebsamen jungen Leuten würde hier eine sichere Existenz geboten werden! Näheres ertheilt Herr **Albert Cohn** in Egeln.

Eine **Restauration oder Viktualiengeschäft zum 1. Okt. zu pachten gesucht.** Offerten unter **F. 1472** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Ein **Haus,** gr. Hof u. Niederlags-Räume, Verhältnißhalber sofort zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Adr. unter **J. 1475** in der Exped. d. Ztg. niederlegen.

Ein **Haus** mit **Restauration und Viktualien-Geschäft** ist mit sämmtlichem Komfort am 1. Oktober künftig zu übernehmen.

Adressen unter **H. 1474** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Unterzeichneter beabsichtigt

sein zu **Hohenweiden** belegenes **Haus** mit Scheune und gr. Stallung, schönem Garten, 3 Morgen Acker und Wiese, **zu verkaufen** (auf Wunsch noch 5 Morgen mehr). Der Ort liegt 1½ Stunde von Halle a. S. entfernt, bei Fabriken, Kohlenhächten und Ziegeleien. Dasselbe würde für Fleischer vorzüglich passen. Näheres beim Besitzer **August Köcknitz** daselbst.

Schützenhaus-Verpachtung.

Das hiesige Schützenhaus, welches ult. März 1889 pachtlos wird, soll anderweit auf 6 hintereinander folgende Jahre, als vom 1. April 1889 bis ult. März 1889, verpachtet werden.

Hierzu haben wir Termin auf

Donnerstag den 18. Oktober Mittags 1 Uhr

im obengenannten Lokale anberaumt, wozu Pachtliebhaber hierdurch eingeladen werden.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht, können auch schon vorher bei uns eingesehen werden.

Nebra, den 16. September 1888.
Das Directorium der Schützengesellschaft.

Gräflich-Rittergut-Verpachtung.

Günstig, billig, Stadt Königr. Sachsen, mit Brennerei, Milchverkauf, über 100 Rinder), schöner Ernte, sofort zu übern., wegn 20—25000 Thlr. genügen.

A. Pohl in Belgern a/Elbe.

Infolge e. Unglücksfalles soll ein Gut, enthalt. 100 Acker gute Felder u. Wiesen, Brennerei, vollst. Inv. u. Ernte, für 120000 Mark bei Baarzuzahlung auf ein Haus vertauscht werden. Off. u. 10 Pfg. Porto erbeten an E. Uhlrich, Grimma.

Ein im guten Baustande befindliches **Wohnhaus** mit 5 heizbaren Stuben, mehreren Kammern, Scheune u. Stallgebäude mit Thoreinfahrt, ½ Morgen Garten und 3½ Mrg. sehr guten Acker und Wiese, steht für den festen Preis von 3500 Thlr. mit 1500 Thlr. Anzahl in einer kl. Stadt in Anhalt zum Verkauf. Näheres ist zu erfahren in **Nietleben.** Gisleben erstraße 16.

Kaufleute oder Zuschneider, die über ca. 12000 Mark verfügen, können ein seit 11 Jahren bestehendes **Tuchgeschäft** an vorzüglicher Lage in **Halle a/S.** käuflich erwerben. Anfertigung feiner Herrengarderobe läßt sich leicht damit verbinden und macht das Geschäft sicher rentabel. Off. sub **2552 J.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Betheiligung oder Kauf.

Ein Kaufmann wünscht sich mit Mark 100000, event. auch mehr, an einem Engrosgeschäft oder Fabrik zu betheiligen, oder dasselbe allein zu übernehmen.

Offerten unter **2554 L.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Haus-Verkauf.

Ein **Haus** mit **Laden,** nahe am Markt, welches sich gut zu Butter- und Eier-Geschäft eignet, ist sofort billig u. mit wenig Anzahlung zu verkaufen.

Auskunft **Gr. Ritterstraße 3, I.**

Achtung! Milcherei!

Leipzig, Arndtstraße 23, sind geräumige, sehr praktisch, wie vollständig neu wieder eingerichtete Lokalitäten, worin bis vor Kurzem ein sehr schwunghaftes **Milchereigeschäft** betrieben, zu gleichem Zwecke sofort oder 1. Okt. zu vermiethen. Es gehören dazu: große, helle und sehr gut ventilirte, zu 8 bis 10 Kühen eingerichtete Stallung mit Wasserleitung, nebst geräumigen Futterböden, Trinkstube, Garten, großer Hof, sowie Extrastallung für Pferde. Eventuell könnte sämmtliches dazu gehöriges Inventar, als Tafel, Tische, Stühle ꝛc., desgleichen auch passende Wohnung mit übernommen werden. Näheres zu erfahren beim Besitzer

Paul Haufe,
Mockau bei Leipzig Nr. 29.

Sichere Existenz

bietet ein nachweislich in bestem Gange befindliches größeres Buttergeschäft, wozu besondere Branchekenntniß nicht erforderlich u. ausdehnungsfähig auf sehr gesuchte Delikatessartikel ꝛc. ist. Adr. von Selbstkäufern mit Baarmitteln von mindestens 2000 ℳ werden erbeten sub **D. 34** postlagernd **Postamt Dessau.**

Haus mit großem Hof, mitte der Stadt gelegen, zu kaufen gesucht. Offerten unter **2556 N.** bef. die Expedition dieser Zeitung.

Ich suche für meine beiden **Grundstücke,** bei ca. 150000 Mark Feuerkasse und 70000 Mark Grundwerth, erste Hypothek

120—130,000 Mk.

Offerten unter **2555 M.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Hypothek-Capital

4½ %, 15 Jahre fest, 60% der Werthtaxe offerirt

Georg Schultze, Geiststr. 2.

Mark 150,000

Mündelgelder sind in Posten von 20—30,000 Mark zu 4% gegen pupillarische Sicherheit auszuleihen. Gesuche unter **L. E. 7209** bef. **J. Barck & Co.**

12—15,000 Mark zu 4½ % sofort oder Oktober auf mein großes Wohnhaus in Stadtmitte gesucht. Angebote erbitte umgehend unter 2334 J. durch die Expedition dieser Zeitung.

18,000 Mark per 1. Oktober zu 4¼ % auf feinstes Geschäftshaus von nur Selbstverleihern gesucht. Offerten erbitte durch die Exped. d. Ztg. unter 2335 K.

Zur ersten Hypothekenstelle suche 20,000—24,000 Mk. zu 4½ % auf Wohnhaus und sehe Angeboten durch die Exped. d. Ztg. unter 2336 L. entgegen.

6000 Mark per 1. Oktober zu 4½ % auf sicherste Hypothek gesucht. Offerten erbitte sofort an die Exped. dieser Zeitung unter 2495 Z.

4000 Mk. sollen sofort oder 1. Oktober cedirt werden. Näheres Kuhgasse 3, 1 Tr. r.

Bitte.

Ein definitiv angestellter Beamter, welcher durch die Ausbildung seiner Söhne und durch schwere Krankheiten in harte Bedrängniß gerathen ist, bittet edelgesinnte Damen oder Herren um ein Darlehn von 200 Mark gegen mäßige Zins- und pünktliche Zurückzahlung; auf Wunsch durch den Kassenrendanten. Adressen werden erbeten in der Expedition dieser Zeitung unter **2539 U.**

8—10000 Mk.

sof. oder 1. Okt. zu leihen ges. Adr. in der Exp. d. Z. unt. **G. 1473** niederzul.

Wer leiht einem Privatbeamten in sicherer Stellung gegen Verpfändung einer Lebensversicherungs-Police auf einige Monate **200 Mark.** Gef. Off. unter **K. 1476** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

1800 Mark

auf gute Hypothek von pünktlichem Zinszahler zu 5% p. Zinsen 1. Oktbr. gesucht. Offerten erbitte durch die Expedition dieser Zeitung unter **2529 K.**

Kapitalien u. Credit von 4% an auf I. und II. Hypothek bis 80% v. Werthobjekt zu vergeben. Auftrag auf Hypotheken-Credit-Anstalt an d. Agent. Dureau **D. Frenz** in **Mainz** erb.

4500 Mark

Mündelgeld vom 1. Januar k. J. zu 4½% **auszuleihen.** Gefl. Anerbieten unter **2550 G.** bef. die Exp. d. Ztg.

800—1000 Thlr. sichere Landhypothek gesucht. Offerten u. **D. 1470** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Laden

mit großem Lager-Raum per 1. April 1889 zu vermiethen Gr. Ulrichstraße 52.

Ein **Eckladen** mit Wohnung, 650 ℳ, **Getheilte Etagen,** 4 Stuben, Kammer, Küche, Speisekammer, Keller, Bodenkammer, 500—450 ℳ,

Salon, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Bodenkammer, zu 500—400 ℳ,

3 Stuben, Kammer, Küche, Speisek., Keller, Bodenkammer, 360 ℳ,

3 × Stube, Kammer, Küche, Keller, à 150 ℳ, zu Neujahr zu vermiethen. Näheres **L. Salzer, Annenstr. 1.**

1 Eckladen im Neumarktviertel per 1. Oktober zu **vermiethen.** Näheres **Markt 17.**

Beachtenswerth!

In Wurzen, einer ungemein industriellen und aufblühenden Stadt Sachsens, ist ein in sehr guter Geschäftslage, in äußerst lebhafter Straße neu errichteter, sofort beziehbarer **Laden mit daran stoßender bequemer Familienwohnung zu vermiethen.** Preis 380 Mark. Offerten erbeten durch die Exped. d. Ztg. unter **2540 F.**

Ein geräumiger Handelskeller

sofort oder später zu vermiethen Alter Markt 18.

Ein **Viktualienkeller** ist anzugsh. zu vermiethen **Alter Markt 30.**

Ich suche für meine **Klempnerei** noch einen mittleren Raum, passend zu einer **Werkstelle,** möglichst in der Nähe der Großen Ulrichstraße.

Albert Thielemann, Klempnermeister, Gr. Ulrichstraße 58.

Werkstätte u. Wohnung billig zu verm. Schmeerstr. 36, **B. Rosenblatt.**

Wohn., 110 u. 150 Thlr. Anhalterstr. 9, p.

Friedrichstraße 20

ist die **1. Etage** zum 1. Oktober zu vermiethen. Näheres im Laden.

Wohnung, 95 Thlr., 1. Okt. Augustastr. 1

Magdeburgerstr. 44

(gegenüber dem Parkhof) ist die herrschaftlich eingerichtete Beletage 1. Oktbr. oder später zu vermiethen. Näheres daselbst 2 Treppen zwischen 2 u. 3 Uhr Nachm.

Wohnung für 260 ℳ zu vermiethen **Henriettenstraße 11.**

Die **I. Etage Bauhof 3a** u. 2 St., 2 K., K. u. Zub. ist für 110 Thlr. zum 1. Oktober zu vermiethen.

Gr. Brauhausgasse 2.

Feine Wohnung, 2 Stuben, K., K. mit Korridorverschluß sofort zu beziehen. Wucherertr. 19c.

Schillerstraße 32

sind **Wohnungen** von 100—125 Thlr. zum 1. Oktober zu vermiethen.

Herrschaftliche Wohnungen

in der 2. und 3. Etage, mit schöner Aussicht, Nähe des Bahnhofs, mit je 5 Zimmern, Kammern, Küche ꝛc., bequem u. sehr praktisch eingerichtet, mit Wirthschafts-Gallerie, u. verschließbarem Entree, per 1. Oktober zu beziehen

Leipzigerstr. 54,
Nähe des Bahnhofs.

Die I. Etage **Lindenstraße 1b** ist zu vermiethen und 1. Okt. zu beziehen.

Herrschaftliche Wohnungen zu 1100 und 1200 ℳ per sofort zu vermiethen. Zu exfr. bei Herrn **Köhler, Heinrichstraße 1, III.**

Eine Wohnung für 80 Thlr. p. 1. Okt. zu vermiethen Mansfelderstraße 10.

Geth. Etage, 2 St., K. u. K. nebst sämmtlichem Zubehör, 1. Oktober billig zu vermiethen **Lessingstraße 9.**

Leipzigerstraße 3

ist eine **Wohnung** von 2 Stuben, 1 Kammer und Küche per 1. Oktober an ruhige Leute zu vermiethen. Näheres **Mühlweg 36, part.**

Wohnungen,

getheilte Etagen, sowie **kleinere** sofort zu vermiethen **Georgstraße 5a.**

Wohnung, 270 Mk., verm. Grasweg 18.

Eine Etage sofort od. später zu verm. Preis 420 ℳ. Aussicht Bollstraße. Zu erfrag. **Töpferplan 11** im Laden.

Wohnungen

z. 110 u. 140 Thl. 1. Okt. z. bez. **Geiststr. 49.**

Eine **Wohnung** f. 36 Thlr. zu vermiethen **Böllbergerweg 5.**

Eine **Part.-Wohnung** z. 1. Oktober für 190 Mark **Augustastr. 13a.**

Schwemme Nr. 3

freundliche Wohnungen von 260—400 ℳ per 1. Okt. cr. zu verm. Näh. **Mansfelderstr. 37** im Contor.

Heinrichstraße 10

ist die Parterre-Wohnung zu vermiethen. Näheres im Laden.

Wohnungen zu 100, 90 u. 65 Thlr. zu vermiethen, erstere zum Abvermiethen geeignet. **Harz 48. Moritz.**

Halbe Etage zu vermiethen Am Kirchthor 22.

Kl. St., K., St. vermiethet Feldstr. 10.

Wohnung zu vermiethen, Preis 40 Thlr. **Breitestraße 12.**

Freundliche Hofwohnung mit 3 Stuben an kinderlose Leute zu vermiethen **Bernburgerstraße 3.**

Wohnung.

2. Etage, 3 St., 2 K., Küche u. Zub. sofort oder 1. Oktober zu beziehen **Krausenstraße 2.**

Freundl. Hofwohnungen, 1 Tr. 2 St., K. nebst Zub. an ruhige Leute 1. Okt. zu verm. **Merseburgerstr. 41.**

Eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 St., K., Küche u. Zubehör, I. Etage, ist per 1. Oktober zu vermiethen. E. Lehmer, Wölbergasse 2 an der Gr. Ulrichstraße, nahe des Marktes.

Geiststraße 39

herrsch. Etage, 450 ℳ, 1. Oktbr. zu verm. Näh. Geiststr. 36b im Porz.-Laden.

Herrschaftl. Wohnung

mit Balkonzimmer, 5 großen Stuben, Badestube, Küche, Kammern u. Zubehör, für 750 ℳ p. a. zu vermiethen.

Zu erfragen **Geiststr. 26/27, I.**

2 St., 2 Kamm., Küche, Keller, 85 Thlr.,
3 „ 2 „ „ „ Bodenk. 110 Thlr.,
1 „ 1 „ „ „ Bodenk. 55 Thlr., sofort oder später zu verm. Näh. **L. Salzer, Annenstraße 1.**

Wohnung für 40 Thlr. 1. Januar zu beziehen. **Bahnhofstraße 3.**

Alter Markt 18

eine Wohnung aus 3 Stuben, 3 Kammern, Küche, Speisek. ꝛc. bestehend, mit allen Bequemlichkeiten versehen, **für 146 Thlr. vr. 1. Okt. oder später zu vermiethen.**

Eine sehr schöne

Parterre-Wohnung

Herrnmannstraße 2a.

bestehend aus 4 Zimmern, Kammer, Küche, Speisek., Wasserclosett, Boden und Kellergelaß, zum 1. Okt. resp. 1. Januar **zu vermiethen.**

Näheres daselbst **2 Tr. l.**

Gr. frdl. Wohnung

für 60 Thlr. zu vermiethen **Wörmlitzerstraße 31,** 1. Etage.

Wohnungen, 2 Stuben, K. u. K., zu vermiethen **Thurmstraße 2.**

Mittelstraße 7, 2 St., 1 gr. K., 1 Küche, 75 Thlr., zu vermiethen.

Frdl. Wohnung, Stube, K., Küche, Entree, vermiethet **Blücherstraße 9.**

Wohnung zu vermiethen. Preis 200 Mark **Alte Promenade 16a.**

Eine **Wohnung** für 40 Thaler am 1. Oktober beziehbar **Magdeburgerstraße 2.**

Halbe Etage,

sof. sehr billig zu vermiethen **Reilstr. 28.**

Weidenplan 1 ist eine **Wohnung** Stube, Kammer und Küche, Preis 150 Mark 1. Okt. zu verm. Näheres bei **H. Walter, Scharrngasse 6.**

Recht freundl. Zimmer zu vermiethen, separater Eingang, **Karlstraße 1, III.**

2 Stuben u. Zubehör, freundl. Lage, nicht so großes Haus, **sucht** eine ältere Dame. Adr. erb. **K.** Alte Promenade 27.

I. Etage, 2 St., 3 Kam., gr. Küche nebst Zubeh., neu renovirt, zum 1. Okt. für 330 Mark zu beziehen.

Bergagasse 2.

Mühlgraben 3

miethen eine **Wohnung,** bestehend aus **3 heizbaren Zimmern, 2 Kammern, Küche** und **Zub.,** an ruhige Miether. Preis 250 ℳ.

2 freundl. Hofwohnungen an einzelne Leute zu 26—50 Thlr. zu vermiethen und 1. Oktober zu bez. Spiegelgasse 10.

Die **2. Etage,** 3 St., 2 K., K. u. Zub., per 1. Oktbr. oder 1. Januar zu vermiethen **Gr. Ulrichstraße 43.**

Eine Wohnung für **einzelne Leute** zu vermiethen **Weidenplan 10.**

Logis zu 65, 50 u. 30 Thlr. Harzgasse 4.

Wohn., St., K., K. verm. Kl. Schlamm 4.

Herrsch. restaur. **Beletage,** 9 Piecen, sofort beziehbar **Hedwigstraße 11.**

Frdl. Wohnung, 110 Thlr., 1. Oktober zu vermiethen **Rannischestraße 6, I.**

Wuchererstraße 45

St., K., K. nebst Bodenk. u. Keller an ruhige Leute zu 55 Thlr. zum 1. Jan. zu vermiethen.

Eine Wohnung,

1. Etage, schön eingerichtet, mit Balkon, für 300 ℳ zu vermiethen **Mansfelderstraße 13/14.**

Wohnungen für 160—225 Mk. 1. Okt. zu verm. Am Kirchthor 22.

2. Etage

zu verm. Leipzigerplatz 4, part.

Louisenstraße 16 herrschaftliche **Bel-Etage** 1. Oktober zu beziehen.

St., K., K. zum 1. Okt. zu vermiethen **Kinderbewahranstalt** Schmiedstr. 17.

Große Wallstraße

Wohnungen i. Pr. v. 240, 225, 210, 180, 120 ℳ,

Parterrewohnung, 400 ℳ.

Eine Stube mit Kochofen und sep. Eingang, monatlich 7 ℳ.

C. Schröder, Gr. Wallstr. 1c.

Eine **Wohnung** Gr. Wallstraße 35, 580 ℳ

2. „ 1a 580 ℳ

per 1. Oktober oder später zu beziehen.

C. Schröder, Gr. Wallstr. 1c.

Steinweg 28, I.

schöne Wohnung mit Balkon billig zu vermiethen. Näheres daselbst 1 Tr. rechts.

2 Wohnungen zu 40 u. eine zu 44 Thlr. 1. Okt. zu bez. **Fleischergasse 17.**

Wohnung zu 150 ℳ verm. Knittelhof 2.

Kl. Wohnung verm. sof. Steinweg 40.

Wohnung an ruh. Leute Feldstraße 9a.

Merseburgerstr. 12a halbe dritte Etage zum 1. Oktober zu beziehen.

Wohnung zu verm. Steinweg 47, I.

Frdl. Stube, Kam., Küche Bülowstr. 5.

Versetzungsh. ist eine frdl. Wohnung i. 60 Thlr. sof. zu verm. Kl. Ritterg. 2, I.

Veränderungsh. eine **Wohnung** für 28 Thlr. zu verm. **Saalberg 14a.**

Stube, Kammer, Küche u. Zubehör, Preis 50 Thlr., 1. Oktbr. zu vermiethen **Landwehrstraße 11a.**

Eine **Wohnung,** 2 St., K., K. und ein **Pferdestall** zu 3—4 Pferden zu vermiethen **Viktoriaplatz 2.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18880918036/fragment/page=0002

Gr. Stube, gr. Kam. u. Zub. 1. Okt. zu verm. Zu erf. Hwingerstr. 25, II. l.

Stube, Kammer u. Zubehör für 45 Thlr. Umstände halber per 1. Oktober zu vermiethen. **Barfüsserstr. 16.**

Wegzugshalber ist zum 1. Oktober eine **Wohnung** zu beziehen. **Giebichenstein, Gr. Breitenstr. 10.**

Stube, Kammer u. Küche an einzelne Leute zu vermiethen. Preis 150 Mark. **Schmeerstraße 13.**

Eine **Wohnung**, 1 St., K., K. u. Zub. mit Entree, im Preise von 60 bis 70 Thlr., von einz. Leuten in der Nähe des Theaters sofort gesucht. Off. unter **N. 1479** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Zum 1. April 1889 suche in stiller ruh. Gegend eine **Wohnung** v. 2 Zim. u. 2—3 St., K. u. Küche, à 4—500 ℳ. Off. u. **M. 7264** bef. **J. Barck & Co.**

Gesucht in anständigem Hause eine **Wohnung** im Preise bis 50 Thlr. von alleinstehender Wittwe zum 1. Oktober. Gefl. Offerten sub **2557 O.** bef. die Expedition dieser Zeitung.

Junger Kaufmann sucht ein **möbl. Zimmer** in der Nähe des Bahnhofs. Off. sub **2562 T.** bef. die Exped. d. Ztg.

J. Dame sucht sofort möbl. Zimmer, **Preis 10 Mk.** Off. unter **Z. 1442** an die Expedition d. Ztg.

Eine **möblirte Wohnung** zu vermiethen **Charlottenstr. 12a** i. Laden.

Möbl. Wohnung zu vermiethen Mittelstr. 8.

Ein möblirtes Zimmer ist an einen anständigen Herrn **Spitze 5** zu verm.

Möbl. Zimmer Lindenstr. 1a, III, vorn.

Ein freundl. möbl. Zimmer preisw. zu vermiethen Kl. Sandberg 16, II.

Möbl. Zimmer verm. Marktsg. 24, II

Möbl. Zimmer 1. Otbr. zu verm. Anhalterstr. 10, 3 Tr. r.

Fein möbl. Zimmer Steinweg 27 d, I. l.

Ein möblirtes Zimmer zu vermiethen Gr. Steinstr. 14, I.

Möbl. Stube, vornheraus, 1 Tr., ist von Herrn oder Dame sofort oder 1. Okt. zu beziehen **Mühlgasse 2.**

Fein möbl. **Zimmer,** ruhige Lage, zu vermiethen Hedwigstraße 11, part.

2 Kaufleute oder Beamte finden bill. **Wohnung Charlottenstraße 5, I.**

Frdl. möbl. Wohnung sofort zu vermiethen Markt 24, III.

Möbl. Wohn. sofort Unterberg 13, I. r.

Möbl. Zimmer Schülerhof 20 am Markt.

Fein möbl. **Zimmer** 1. Okt. zu verm. **Leipzigerstraße 74,** Mehlgeschäft.

Kl. Stube mit Bett sof. Trödel 19, I.

Mitbewohner einer fr. m. Stube gei. Preis billig. **Schmeerstr. 17/18, II. r.**

Möbl. Stb. u. Schlafst. Schülershof 12, II.

2 anst. Schlafst. Kl. Steinstr. 2, 3 Tr.

Schlafst. m. K. Gr. Ulrichstr. 52. Günther.

Anst. Schlafstelle Bölbergasse 2a, II. l.

Anst. Schlafst. Lindenstraße 16a, II. vorn.

Schlafstelle Gr. Steinstraße 62. Schatz.

Anst. Schlafst. Augustastraße 9b, Hof 1 Tr.

Anst. Schlafst. Rannischestraße 11, Hof I.

Anst. Schlafst. m. K. Kl. Ulrichstr. 8 i. Laden.

Fr. Schlafst. b. Schulze, Augustastraße 13.

Anst. Schlafst. Magdeburgerstr. 7. Schubert.

Frdl. Schlafst. Bechershof 6, p. a. Markt.

Anst. Schlafstelle Kl. Klausstr. 10, II.

Anst. Herrn erh. Logis Blücherstr. 5.

Anst. Schlafst. m. K. Alt. Markt 27, H. I.

Anst. Schlafstelle Lutzengasse 11, I. r.

Anst. Schlafstelle Landwehrstr. 12, II. r.

Möbl. Schlafst. z. v. Landwehrstr. 3, III. r

Anständ. Schlafstelle Forsterstr. 18, II. r.

Anständ. Schlafstellen für junge Leute mit auch ohne Kost **Graseweg 6.**

Anst. Schlafst. offen Königstr. 18, H. II.

Pension gesucht für ein junges Mädchen aus guter Familie, wo dasselbe unter strenger Aufsicht tüchtig zur Arbeit angehalten wird und die Wirthschaft gründlich erlernt. Adr. mit Bedingungen erbeten sub **G. W. 100 Berlin, Postamt 45 postlagernd.**

Neben 3 jungen Mädchen wird in gebild. Familie noch eine **Pensionärin gesucht** behufs Erlernung des Haushaltes und gefl. Formen. Pension 450 ℳ. Offerten unter **C. 1469** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ein junger, zuverlässiger, mit guten Zeugnissen versehener

Müller

sucht Stelle in einer Wasser- oder Windmühle. Gefl. Offerten unter O. V. an Gust. Prange's Buchhandlung in Weissenfels a/S. erb.

Ein tüchtiger **Buchbindergehilfe,** selbständiger Arbeiter, Handvergolder, sofort gesucht. **Heh. Gundlach,** Buchbinderei, Papierhdlg., Buchdruckerei.

Ein **selbständ. Tischler,** der sich gut auf **polieren** versteht, kann Nebenbeschäft. finden **Poststraße 15, I.**

Verband Deutsch. Handlungsgehülfen, Leipzig.

Stellensuchenden empfehlen wir unsere Vermittel. z. Erlang. einer Stelle.

Ein Annoncen-Reisender

wird zu sofort gesucht: nur **tüchtige Leute** wollen sich melden **Kl. Ulrichstraße 7, Buchdruckerei.**

Vieh-Versicherungsgesellsch.

ohne Nachschuß-Erhebung sucht einen

Haupt-Agenten

für den Kreis Halle a. S. sofort. Adr. unter **2558 P.** durch die Exped. d. Ztg. erbeten.

Commis-Gesuch.

Ein junger, tüchtiger Commis der **Colonialwaaren-Branche,** welcher **flotter Verkäufer** sein muß, wird per sofort oder später gesucht. Offerten unter **2514 A.** an die Expedition d. Ztg.

Für ein Garderoben- u. Manufacturwaaren-Gesch. ein dieser Branche kundiger **j. Mann** (Christ), welcher die Kundschaft am Platze besuchen muß, zum sofortigen Antritt gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen befördert die Expedition dieser Zeitung unter **Z. 1466.**

Tüchtiger Reisender

gel. v. Magdeb. Chocol.-Fabrik. Eintritt Mitte Januar. Off. erbeten unter **L. M. N. 4** postl. **Magdeburg.**

Geschäftsführer

für eine hiesige Holzhandlung, Branchekenntniß verlangt. Bewerber müssen cautionsfähig sein.

Schreiber bei 25 ℳ monatl. Gehalt zum sofort. Antritt (Alter bis 16 J.) **Hallesches Blac.-Institut, C. Schröder, Gr. Wallstraße 1c.** Aufrage ohne Rückporto w. nicht berückt.

Commis-Gesuch.

Für ein neuerrichtetes Materialwaaren- u. Farben-Geschäft wird per 15. Oktober ein jüngerer Commis, welcher freundl. und flotter Verkäufer sein muß, gesucht. Offerten wolle man gefl. unter 2548 E. an die Expedition dieser Zeitung richten.

Schneider auf Platz gesucht **Luckengasse 11, II.**

Ein erfahrener **Grubensteiger** oder sonst ein **Fachmann** wird als **Socius** zum Ankaufe eines hübschen Kohlenwerkes mit Nahpreise gesucht. Derselbe muß 20—30,000 Mk. einlegen können. Offerten unter **2553 K.** sind in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Ein Tapezierer

gesucht Geiststr. 68 im Möbelmagazin.

Jüng. Kellner

für Restaurant, **Kutscher, Hausdiener** finden **sofort** und **später** Stellung durch **Frau R. Große,** Anhalterstr. 7, I.

Junger Schreiber sof. ges. Steinweg 1.

Ein junger **Schreiber** mit schöner Handschrift findet Beschäftigung bei Rechtsanwalt **Dr. Kuznitzky.**

Tücht. Schlossergeselle (Anschl.) sofort gesucht **Kl. Klausstraße 14.**

Schneidergesellen auf Woche sucht **Zenkergasse 12, Hof I.**

Tapeziergehilfen finden Stelle bei **W. Rohmann,** Gr. Brauhausg. 19.

Tüchtige Eisendreher

suchen Kaufmann & Krüger.

Tüchtige Dreher,

gut eingearbeitet auf **Metall- und Eisenarmaturen, finden** dauernde und lohnende Accordarbeit bei **A. Werneburg & Co., Delitzscherstraße.**

Einen Schlossergesellen sucht **L. Andrae, Dachritzgasse 11.**

Buntschlosser sucht Georgstraße 4.

Ein **Schneidergeselle** auf Woche gesucht Karlstraße 1, Hof 3 Treppen.

Zuckerfabrik Körbisdorf.

Zu der **erst am 2. Oktober beginnenden Campagne** werden **Arbeiter** am **Montag den 1. Oktbr.** Nachmittags 3 Uhr angenommen.

Fuhrleute zum Erdeabfahren werden angenommen **Neuban Schillerstraße 9.**

Hausdiener

mit guten Zeugnissen findet Stellung im **Gasthof zum schwarzen Bär** zu **Güsten** (Anhalt).

Hausknecht sof. ges. Steinweg 1.

Hausmann

(unverheiratheter) gesucht; zu melden bei **von Rockenthien,** Institutsvorsteher in **Sulza.**

Ein Pferdeknecht u. 1 Hausbursche v. 15—18 J. ges. b. **Fr. Kühn,** Kl. Ulrichstraße 5.

Ein ordentlicher u. fleißiger **Kutscher** gesucht, event. p. sofort **Geiststr. 70.**

Einige Arbeiter

sucht sofort bei hohem Lohn Otto Koehke, Unterplan 10.

Ein **herrschaftl. Diener,** auch als **Kutscher** passend, wünscht Stelle durch **Frau Kötzscher, Trödel 22.** Mädchen mit g. Buch daselbst gesucht.

Ein Mann in gesetzt. J. mit vorzügl. Zeugn., der auch Kaution stellen k., sucht St. als **Bote, Portier od. Hausdiener.** Näh. d. Frau **Scholle,** Leipzigerstr. 11.

Ein Arbeiter wird angenommen Delitzscherstraße 62.

Schmiede-Lehrling

sucht per 1. Oktober H. Becker, Schmiedemeister, Marienstr. 11.

Für mein **Drogen- und Farbewaaren-Geschäft** suche z. 1. Oktbr. cr. einen mit den nöthigen Schulkenntnissen (möglichst Einjähr.-Freiw.-Zeugniß) versehenen jungen Mann als **Lehrling. Alb. Schlüter Nchf.** (Georg Uber) **Halle a. S.**

Ein **Lehrling** wird sofort gesucht **O. Voigt,** Bäckermstr., Gr. Klausstr. 7.

Ein **Bäckerlehrling** wird unter günstigen Bedingungen gesucht sofort od. später Giebichenstein, Brunnenstr. 48.

Ein ordnungsliebender **Hausbursche** wird sofort zum Antritt **gesucht Franziskanerhalle.**

Arbeitsbursche, 14—16 J., verlangt **P. Danneberg, Decorateur, Blücherstraße 10.**

Einen jüngern **Laufburschen** sucht Zahnarzt **Schlott,** Geiststraße 49, I.

Schmeerstraße 24

Hausbursche, ehrlich u. fleißig, **sofort** gesucht. Daselbst große **Werkstelle** u. **Wohnung** billig zu vermiethen.

Verkäuferinnen

gesucht

für eine Conditorei mit Restauration in einer Universitätsstadt.

Eine wissenschaftlich, wie musikalisch gebildete Dame von ansth. sucht Stellung als Gesellschafterin oder Repräsentantin. Offerten unter R. I. Vernburgerstraße 10, parterre, erbeten.

Kochlehrling gesucht.

Ein **junges, sauberes Mädchen,** welches Lust hat die Küche zu erlernen, kann am 1. Okt. d. J. eintreten in **Bruno Toepel's Restaurant, Barfüsserstraße 5.**

Kochlehrling-Gesuch.

Im **Hôtel „Zum Lamm"** in **Quedlinburg a. Harz** finden 1—2 junge Mädchen zur Erlernung der feinen Küche Stellung unter günstigen Bedingungen. **H. Sachtleben.**

Land- und Stadt-Wirthschaftern, Kochmamsells, junge Mädchen zur Stütze der Hausfrau, Verkäuferin weist nach **Pauline Fleckinger,** Gr. Ulrichst. 4.

Köchin, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen erhalten Stellen durch **Pauline Fleckinger,** Gr. Ulrichst. 4.

Junge Mädchen aus anst. Familie, welche das Schneidern und Zuschneiden gründlich erlernen wollen, können sich melden bei **A. Ring,** Augustastraße 13, I. r.

Ehrliche, saubere Aufwärterin (Vorm.) z. 1. Okt. ges. **Georgstr. 8, II.** Meldungen zwischen 12 u. 1 Uhr Mittag.

Eine perf. Kostümarbeiterin sucht Beschäftigung. Adressen erbeten **Parkstraße 8, III.**

Ein anst. junges Mädchen, im Kochen erfahren, wird zur selbstständigen Führung eines Haushalts auf dem Lande gesucht durch **Pauline Fleckinger,** Gr. Ulrichstraße 4.

Tüchtige Mädchen für Küche und Haus und jung. Mädchen suchen 1. Oktober Stelle durch Frau Fleckinger, Jägergasse 1.

Ich suche zum 1. Oktober ein gebildetes, gesundes **Fräulein** mit bescheidenen Ansprüchen als Stütze und Pflegerin. **Fr. Helene Gering, Herrmannstraße 15, I.**

Aufwärterin ges. Alte Promenade 27, p

Ein anst. **Mädchen** von 15—16 J. wird für den ganzen Tag zu Kindern **gesucht Gr. Steinstraße 6, I.**

Ein **Mädchen** von auswärts m. 4j. Att. i. St. zum 1. Okt. oder früher b. **Frau Kühn, Kl. Ulrichstraße 5.**

Zum 1. Oktober d. Js. findet noch ein junges gebildetes Mädchen Aufnahme in unserem Hause zur Ausbildung in allen Zweigen der Haushaltung, in allen weiblichen Handarbeiten, Musik und gesellschaftlichen Formen. Nähere Auskunft ertheilen gern die Hrn. Superintendent Vogel u. Prahmer u. Meissner in Weissenfels.

Für mein **Posamentier-, Garn- und Kurzwaaren-Geschäft** suche für sofort oder 1. Oktober cr. **einige tüchtige** mit der Branche genau vertraute

ältere Verkäuferinnen

bei hohem Salair und dauernder Stellung.

Magdeburg, Kaiserstraße.

H. Lublin.

Mädchen f. Küche u. Haus werden gef. u. nachgewiesen d. Fr. Kühn, Kl. Ulrichstr. 5.

Ein Stubenmädchen, welches nähen u. plätten kann, ges. d. Fr. Kühn, Kl. Ulrichstr. 5.

Ein junges **Mädchen,** welches im Besitze einer Maschine ist und Schneidern kann, sucht für sogleich ein Geschäft zu arbeiten. Offerten an die Expedition dieser Zeitung unter **L. 1477** erbeten.

Ich suche 2 junge Mädchen

die das **Putzfach** gründlich erlernen wollen. **E. Greißenberg.**

Gesuch.

Ein recht sauberes, gewandtes **Mädchen** in gesetztem Alter, welches mit allen vorkommenden Arbeiten einer besseren Haushaltung vertraut ist, wird zum 1. oder 15. Oktober gesucht **Lindenstraße 9, I.**

Ein tüchtiges **Mädchen** wird zum 1. Oktbr. gesucht Gr. Brauhausg. 4, p.

Mäntelnähterin ges. Herrenstraße 20, I. l.

Ein **junges Mädchen,** 19 Jahre alt, aus guter Familie, in weiblichen Arbeiten erfahren, auch etwas musikalisch und Kinderliebend, sucht, um sich im Kochen auszubilden, auswärts Stellung. Es wird weniger auf Gehalt als auf gute Behandlung gesehen. Offerten erb. an **Herrn A. Schuchert,** Halle a/S., Leipzigerstraße 19.

Köchinnen finden sof. Stelle, recht saubere gewandte **Stubenmädchen** u. **jüngere Mädchen** suchen Stelle durch Frau **Brieger,** Kl. Brauhausgasse 12.

Ordnungsliebende Mädchen **finden** bei kinderl. Herrschaften z. 1. Oktober gute St. durch **Fr. Schimpf,** Unterberg 10.

Ein kräftiges **Mädchen** in einen Landgasthof, Nähe Halle, für Hausarbeit per 1. Oktober gesucht. Näheres **Leipzigerstraße 108, II.**

Ord. Mädchen find. 1. Okt. Stell. durch Frau **May, Brunnenplatz 4.**

Ein ordentl. anst. **Mädchen,** welches etwas Kochen versteht, mit gut. Zeugn. zum 1. Okt. ges. **Magdeburgerstr. 4, I.**

Tücht. Näherin i. Fr. Unger, alt. Markt 3 II.

Für ein Material- u. Colonialwaaren-Geschäft wird eine solide wie flotte

Verkäuferin

sogleich oder 1. Oktober cr. auch anderweits gesucht. Gute Branchekenntniß bedingt. Offerten mit Gehaltsansprüchen an die Expedition dieser Zeitung unter **2560 R.** erbeten.

Ein Mädchen für Kinder u. Hausarbeit zum 1. Oktober gesucht. **Schwerterfegerstr. 36, I. Höndorf.**

Suche zum 1. Okt. ein Mädchen für Küche und Hausarbeit. Heinrichstraße 8, p.

Ein anst. **Mädchen** vom Lande, 16 Jahre, welches Schneidern gelernt hat, sucht 1. Oktober Stelle bei anständiger Herrschaft. Zu erfragen **Gr. Steinstr. 20,** Hinterhaus.

Gesucht bei kinderl. Herrsch. e. Mädchen für Küche u. Haus bei 60—70 Thlr. Geh., 5 Küchen-, 2 Haus-, 3 Wasch-Mädchen 1. Oktober, ein Hausmädchen 1. Oktober durch Frau **Scholle,** Leipzigerstr. 11.

Ordentl. fräft. Mädchen vom Lande, 20 Jahre, sucht 1. Oktober gute Stelle durch **Frau Ohme,** Mühlgasse 2.

Für meine **Papier-, Galanterie- und Lederwaarenhandlung** suche ein

junges Mädchen als Lehrling.

Hermann Köhler,
Gr. Steinstraße 15.

Ord. Mädchen von außerhalb sucht Stelle **Breitestraße 9, II.**

Näherinnen, auf größere **Kinderkleidchen** geübt, werden gesucht **Schülershof 18 im Laden.**

Dienstmädchen, kräftig, fleißig, z. 1 Oktober bei hohem Lohn nach dem **Schiefhause Klein-Wittenberg** gesucht. **Kelschner, Luckenwalde.**

Anst. junge Mädchen können das **Putzfach** gründlich erlernen bei **M. Döbbel,** Brüderstraße Nr. 13, I. Et.

Mädchen zum Mäntelnähen gesucht **Gr. Klausstraße 38, II.**

Lehrmädchen für feine Schneiderei gesucht; solche, w. Weißnäh. gel., bevorz. **Clara Martini,** Albrechtstr. 4, II.

Mehrere tüchtige **Mädchen** suchen 1. Oktober Stellen durch Frau **Klar,** Kl. Schlamm 1.

Ein ält. **Mädchen,** das kochen kann, gesucht für 2 Leute **Herrenstr. 26.**

Mädchen auf Damen-Mäntel geübt, gesucht **Dachritzgasse 11 p. II.**

Haus-, Küchen- u. Kindermädchen sogleich und 1. Oktober gesucht von Frau **Herrmann,** Trödel 19.

Ein **Mädchen** von 14—16 Jahren als **Aufwartung sofort gesucht Bücherei 59, II. l.**

Fernsprecher 151.

RUDOLF MOSSE * HALLE A. S.

6 Brüderstrasse 6

Annoncen-Annahme

für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes

Fernsprecher 151. 6 3-Tlig. eröffnet.

RUDOLF MOSSE RUDOLF MOSSE RUDOLF MOSSE RUDOLF MOSSE RUDOLF MOSSE RUDOLF MOSSE

45,000 Mark gute Ackerhypothek auf ein größeres Gut im Reg.-Bezirk Merseburg sollen **sofort** oder **per 1. Januar cedirt** werden. Offerten von ernstl. Selbstverleihern befördert unter **P. o. 76891 Rudolf Mosse,** Brüderstr. 6, I.

Bauterrain, circa 8 □ Ruth. an der Delitzscherstr. belegen, zu verk. Off. bef. u. **F. e. 76912 Rudolf Mosse, Halle.**

Eine herrsch. Wohnung von 2 St., K. u. K. im Preise von 115 Thlr. sofort oder 1. Oktober zu bez. Schillerstr. 22. **Robert Kersten.**

Ein **Lokal,** part., zu Comtoir passend (beste Geschäftslage) zu **vermiethen.** Zu erfragen bei **Rudolf Mosse** hier.

Merseburgerstr. 30

geth. **1. Etage** billig zu vermiethen. **Näheres daselbst.**

Martinsberg 8

hochherrschaftliche Etagen per 1. Okt. Näheres **Mühlweg 3, I.**

30,000 bis 33,000 Mk.

auf ein Grundstück zur 1. Stelle zum 1. Oktober oder später **gesucht.** Feuerkasse über 41,000 ℳ. Offerten bitte unter **R. g. 76824** bei **Rudolf Mosse** hier niederzulegen.

Ein gewandter junger Mann, unverheirathet, **cautionsfähig,** wird zum Ablesern bestellter Bücher, sowie zum Einkassiren von Ratenzahlungen **gesucht** bei **P. Thalheim,** Forsterstraße 15.

Betriebsführer

mit Bergschulbildung und praktischer Erfahrung von großem Braunkohlenwerk in gute dauernde Stellung **gesucht.** Offerten mit Bildungsgang u. Zeugnißabschriften erbeten durch **Rudolf Mosse, Halle a. S.** sub **E. F. 95.**

Herren

aus den höh. Gesellschaftskreisen, welche neben Energie einiges disponibles Vermögen besitzen, finden bei einer höchst soliden Societät **dauernde, lucrative** und **angenehme** Stellung. Off. mit Referenz. u. Vermögensangabe erbeten sub **J. Y. 9142** an **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

Einen gewandten Verkäufer für Modewaaren und Buxkin **sucht Wilhelm Rose,** Sangerhausen.

Eine **Haupt-Agentur** einer gut eingeführten Actien-Versich.-Gesellschaft für Leben-, Unfall-, Transport-Branche, mit nicht unbedeutendem Incasso und Provision, soll anderweitig besetzt werden. Geeignete Bewerber bel. Off. u. R. 1. 76828 an **Rudolf Mosse, Halle** einzul.

Einen Rübenheber,

wenig gebraucht, **verkauft** im Auftrag billig. **Ferd. Boetteher,** Seehausen.

Mamsell-Gesuch.

Eine jüngere **Mamsell** wird **gesucht Bad Wittekind.**

Ein junger **Subaltern-Beamter** von angen. Aeußeren und mit gutem Auskommen, sucht, da es ihm an pass. Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem nicht mehr ungewöhnlichen Wege eine **Lebensgefährtin.** Je Damen mit häuslichem Sinn und Vermögen werden höflichst ersucht. Brief mit Photographie u. Vermögensangabe vertrauensvoll u. **H. b. 76875** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.** unter Angabe der Adresse abzugeben. Brief nebst Photographie werden ev. sofort durch **Rudolf Mosse** zurückgesandt. Discret. Ehrensache.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18880918036/fragment/page=0003

Färberei und Chemische Wäscherei von F. Madaus, Leipziger Strasse 27,

für sämmtliche Herren- und Damen-Garderobe, Möbelstoffe, Gardinen, Decken 2c.

5% Bukarester Stadt-Anleihe.

Subscription auf **Nom. Mk. 14,400,000** obiger Anleihe findet **Mittwoch den 19. September cr.** zum Course von **93,50%** statt.
Anmeldungen nehmen wir kostenfrei entgegen und bitten uns solche rechtzeitig zugehen zu lassen.

Hermann Arnhold & Co.
Bank-Commandit-Gesellschaft.

Restaurations-Uebernahme.

Hierdurch erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich mit dem heutigen Tage das mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete

Restaurant zur Salzquelle
Grafenweg 21

übernommen habe. Indem ich den mich beehrenden Gästen versichere, mit nur **guten Getränken und ff. Speisen** aufzuwarten, hoffe ich auf eine rege Unterstützung und zeichne Hochachtungsvoll **Paul Dorenberg.**

NB. **Vereinszimmer mit Pianino** noch einige Tage zu vergeben.

Einem hochgeehrten Publikum, insbesondere meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich meine **Wohnung und Werkstatt** von **Große Märkerstraße 18** nach meinem Hause

Schwetschkestraße 27 (am Glauchaischen Schießgraben)

verlegt habe. Für das mir bisher entgegengebrachte Wohlwollen bestens dankend bitte ich auch um fernere Erhaltung desselben.
Hochachtungsvoll
Gust. Bauer,
Maler u. Firmenschreiber.

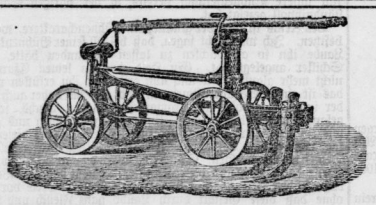
Halle a. S., den 17. Sept. 1883.

P. P.

Hiermit zeige ich ergebenst an, dass die mit meiner **Stein- und Buchdruckerei** verbundene

Papier- und Schreibmaterialien-Handlung

heute nach dem neuen Geschäftslocale in der **Barfüsserstrasse verlegt** ist.
Bei dieser Veränderung ist das **Lager bedeutend vergrössert** und bietet eine reiche Auswahl in Artikeln dieser Branche; ich bitte bei Bedarf um ferneren gütigen Zuspruch.
Hochachtend
Otto Strube, Barfüsserstrasse 10.



Rübenheber,

Original Siedersleben & Co., unübertrefflichste Konstruktion, empfehlen zu Fabrikpreisen und halten stets auf Lager

Halle a/S. Schmidt & Spiegel,
Größtes Lager aller landwirthschaft. Maschinen.

Um meine Pa.-Marke **Verggeist**

„Rheinwein-Mousseux"

mehr einzuführen und Jedem, der ein Fest feiert, den Ankauf dieses vorzüglichen Pa. effectvollen Champagners zu ermöglichen, versende ich davon franco durch ganz Deutschland gegen vorherige Einsendung des Betrags oder Nachnahme 12 Flaschen zu 21 ℳ 60 ₰ incl. Kiste und Packung, in Halle frei ins Haus geliefert. Fernsprecher: 225.

G. Sponner, Weinhandlung, Halle a. S.

Tod allem Ungeziefer

durch **Braidichs** neu entdecktes überseeisches Pulver.

Es ist nicht zu verwechseln mit dem gewöhnlichen Insektenpulver, sondern das **garantirt beste Mittel** zur **sofortigen** Vertilgung allen Ungeziefers, wie **Wanzen, Flöhe, Ameisen, Motten, Schwaben, Zirpen, Fliegen, Raupen und Blattläuse sammt ihrer Brut,** so dass auch nicht eine Spur zurückbleibt. Um sich vor **Nachahmungen** zu schützen, fordere man ausdrücklich das **Braidich'sche** überseeische Pulver. Niederlagen in **Halle** bei **M. Waltsgott,** in **Weissenfels** bei Herm. Schumann, in **Naumburg a/S.** bei Otto Naumann, in **Cöthen** bei Franz Geyer, in **Schafstädt** bei **Jul. Gruneberg,** in **Cönnern** bei Th. Müller, in **Aisleben** bei **F. Triepel.**

Otto Westphal, Halle Saale

Comptoir: Poststrasse 12. Fernsprecher 125.

Baumaterial und Kohlen engros & endetail

offerirt: ab Werke — ab Lager — franco Gelass

Böhm. Braunkohlen, feinste Marken für Stuben- und Küchenfeuerung, sowie gewerbliche Zwecke,

Steinkohlen, westfälische, schlesische u. Zwickauer für gewerbliche Anlagen, Centralheizungen, Stuben-, Küchen- und Plättfeuer.

Steinkohlenbrikets, für **Dampfmaschinen** pp.,

Westfäl. Koks, für **Giessereien pp.** und **Centralheizungen,**

Gaskoks, hiesiger Anstalten für Stuben- und Küchenfeuerung,

Grudekoks, anerkannt vorzügliche **Gerstewitzer** und **Zscherbener,**

Anthracitkohlen, erprobtes Material in ersten **westfälischen Marken, feinste englische,** demnächst eintreffend, das Beste, was in Anthracit zu haben ist.

Brikets, **alleinige Verkaufsstelle der berühmten „Kositzer" Brikets,** 1881 auf hies. Gewerbe- u. Industrie-Ausst. prämiirt, vorzügliche **Oberröblinger und Luckenauer, beste Bitterfelder, Grube Auguste,**

Presstorf, Fabrikat der **Cons. Hall. Pfännerschaft** vorzüglich heizkräftiges Material.

Holz, kiefern Kloben und gespalten.

Lieferung prompt.

Sommer u. Kurort Sommerstein Winter

bei **Saalfeld in Thüringen** für **innere** und **äussere Leiden.** Vorzügl. Erfolge erzielt bei **Magen- u. Darmleiden, Hämmorrhoiden, Rheumatismus, Haut- u. Drüsenkrankheiten, Fettsucht, Blasen-, Nieren-, Leber- u. sonstigen eingewurzelten Leiden.** Schroth'sche Diät, Massage etc Gesunde herrl. Lage, unmittelb. am Nadelwalde. Bergluft. Zwangl. gemüthl. Aufenth. **Kosten** gering. Ausk. (Prosp.) kostenfrei.

Frisch geschossenes Rehwild und Rothwild, Junge Vierländer Enten, frische Trüffeln, Ananas in prachtvollen Früchten z. Einmachen, Ungarische Tafelmelonen, Weintrauben u. Pfirsiche, Kieler Fettbäcklinge, grosse geräuch. Elbaale, frische Ostseekrabben, delikate, selten grosse Fürstenneunaugen, echte Frankfurter und Fraustädter Siedewürstchen empfing
Julius Bethge,
Leipzigerstrasse 2
Fernsprech-Anschluss 251.

Weintrauben,
süß und frisch, à 10 Pfd.-Postkorb ℳ 2,50
do. Zwetschen, Birnen ℳ 2,40.
Reine Ungar-Weine 4 Liter (roth oder weiß), ℳ 3,40,
Ausbruch, süß, ℳ 5,40
liefert franko Nachnahme
Gustav Sturn, Werschetz, Ungarn.

Brod
für Händler und größere Wirthschaften am billigsten bei
G. Beim, Fleischergasse 15.

Großes, wohlschmeckendes, **reines Roggenbrod** empfiehlt **Carl Koch, Herrenstraße 1** und in den bekannten Verkaufsstellen.

Frauen-Schönheit
wird durch Sommersprossen beeinträchtigt. Lanolin-Schwefelmilch-Seife von Jünger & Gebhardt in Berlin beseitigt alle Hautflecken und verschafft bei täglichem Gebrauch ein jugendlich frisches Aussehen.
In grossen Stücken à 50 Pfg. zu haben bei **Oscar Ballin,** Leipzigerstr. 95.

Bei Blähungen,
Magensäure, Aufstossen, Magendrücken, Wasserschneiden 2c. genieße man den ächten
Dr. Bergelt's Magenbitter
von **Rich. Baumeyer** in **Glauchau.**
Vorräthig bei **Julius Bethge, G. Osswald, Alb. Schlüter Nachf., Halle.**

Möbelpolitur,
mit geringer Mühe Möbel wie neu aufzupoliren, empfiehlt **M. Waltsgott.**

Prof. Dr. **Wood's Zahngeist** ist unübertroffen das einzige Mittel gegen **Zahnschmerz!** Zu haben à Fl. 50 ₰ in den Apotheken und bei Herrn **Waltsgott** in Halle a/S.

Most- und Tafeläpfel
in Waggonladungen liefern
Hartmann & Meyenberg,
Frankfurt a/Main.

Feinste **Tafelbutter** versendet täglich frisch in Postkübeln für ℳ 8.75 franco gegen Nachnahme **Franz Bolz, Schillgallen** bei Schakuhnen, Ostpr.

Möbel-Stoffe
in bunt und einfarbig zu **Sopha-Bezügen, Portièren, Uebergardinen, Rester zu Kissen, Rester in Tricot und Cachmir**
Kleine Brauhausgasse 21, I.

Wiener Handschuh-Lager.
Wegen vorgerückter Saison verkaufe **Zwirnhandschuh** v. 20 ₰, feid. **Damenhandschuh** 40, **Herrenhandschuh** 35 ₰. Steter Eingang v. Neuheiten in **Cravatten u. Shlipsen, Glacé-Handschuh,** 3 Knp. l. 1,50 ℳ, 4 Knp. l. 1,75 ℳ, 8 Knp., 2,50 ℳ in nur guter reeller Waare.
Lina Sauerbier,
Geiststraße 57, Geiststraße 57,
vis-à-vis der Adlerapotheke.
Glacé- und Wildlederhandschuh-Wäsche, à Paar 15 Pfg.

Achtung! Achtung!
Wer zahlt die höchsten Preise für alte **Stiefeln** und **Schuhzeug** und zurückgesetzte neue, stets
Ferd. Kloppe, Kl. Ulrichstraße 25.

Briquettes, Preßtorf und Brennholz
in Fuhren liefert frei Haus zu billigsten Preisen
Otto Vogler, Harz 7.

Süßrahm-Tafelbutter
nur für das feinere Publikum, sende netto **8 Pfd.** für **Mk. 8,65** ffo. Postn.
Johs. **Meck sen.,** Langenau, Württbg.

Nur die **ächte Theerschwefelseife** beseitigt alle **Hautunreinigkeiten, Flechten, Finnen, Mitesser,** Schorf und Pickelchen. Zu haben bei
M. Waltsgott.

Erlöst!
von den Qualen seiner Hühneraugen, Warzen u. Hornhaut kann Jedermann in einigen Tagen auf vollständig schmerzlose Weise **unter Garantie des sicheren Erfolges** einzig und allein durch **Apotheker Berger's Spezialmittel** werden. Niederlage in **Halle** bei **M. Waltsgott** und **G. Oswald.**

Aepfelwein,
selbstgekeltert, glanzhell, pr. Liter 28 ₰ Wiederverkäufern billiger, verl. u. Nachnahme **G. Fritz** in **Hochheim** a/Main.

Kasseler Rippespeer,
Pökelknochen von jungen zarten Schweinen
empfiehlt
W. Nietsch, Königl. Hoflieferant **Leipzigerstr. 75.**

Betten
24, 30, 35, 50 bis 100 ℳ
Bettfedern
à Pfd. 1, 1,50, 2, 2,50, 3, 3,30 ℳ
Fertige Bettücher, Bettbezüge und Fertige Bett-Inletts
empfiehlt
Adolf Sternfeld,
Große Ulrichstraße 3.
Leinen-Handlung. Wäsche-Fabrik.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Thekla von der Gröben u. Konsistorialpräsident von der Gröben (Nawitsch u. Posen); Minna Stoya u. herzogl. Ober-Controll-Assistent Gustav Schollmeyer (Köthen); Marie Lenk u. Heinrich Ambrosius (Koburg u. Lichte).
Vermählt: Wilhelm Janson u. Anna Janson (Weißenfels); prakt. Arzt Dr. Karl Findeisen u. Elisabeth Hüschle (Bergau a/E.); Hauptm. Eduard Entremont u. Clara Zierlein (Potsdam).
Geboren: Ein Sohn: Hrn. Ober-Ingenieur Emil Senkbeil (Lichtenberg); Hrn. Hptm. Bottlinger (Spandau); Hrn. Rechtsanwalt Stoymann (Quedlinburg). Eine Tochter: Hrn. Hptm. A. Friedrichs (Berlin); Hrn. Postdirektor Carl Lichtwald (Barel, Oldenb.); Hrn. Regier.-Baumeister Max Seemann (Berlin); Hrn. Realschul-Oberlehrer Julius Hesse (Leipzig).
Gestorben: Apotheker K. Marschal (Magdeburg); Frau Auguste Metzker geb. Atzmann (Schönebeck); Maurermeister Ernst Morins (Sudenburg); Kaufm. u. Kreistaxator J. D. Schulze (Burg); Frau Oekonomierath Alwine Benneke geb. Kamlah (Stadtfurt); Frau Geh. Justizrath Marie Thierete v. Strombeck (Moritzburg b. Hildesheim); Fabrikfaktor Karl Pflug (Klepzig bei Köthen); Hrn. Lehrer Wiegandt (Naumburg a/S.) Sohn Otto.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18880918036/fragment/page=0004